



**Gemeinde Silbertal**  
Dorfstraße 8  
A – 6782 Silbertal

## Niederschrift

über die am Donnerstag, den 19. September 2024 mit Beginn um 20:00 Uhr im Gemeindeamt Silbertal stattgefundenen

### 24. Gemeindevertretersitzung

der Gemeindevertretung von Silbertal.

#### Tagesordnung

- 1.) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- 2.) Verwendung des Gebührenzuschusses, Beratung und Beschlussfassung.
- 3.) **Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt!**  
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der „EJ Platina“ für die Pachtperiode 2025 – 2031 lt. vorliegendem Entwurf des Pachtvertrages
- 4.) Genehmigung der Niederschrift zur 23. Gemeindevertretungssitzung vom 20.06.2024.
- 5.) Berichte.
- 6.) Allfälliges.

#### Anwesend:

Bgm. Thomas Zudrell, Vize-Bgm. Thomas Ganahl, GR Wilhelm Erhard, GR Anne Rudigier, die Gemeindevertreter Martin Bitschnau, Michael Netzer, Manfred Willi, Martin Willi, Sebastian Fitsch und Ersatzmandatarin Julia Sonderegger.

Entschuldigt: GV Katharina Keßler, GV Gotthard Loretz, GV Ludwig Zudrell

#### zur Erledigung der Tagesordnung:

zu 1.)

Bgm. Thomas Zudrell begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eingang in die weitere Tagesordnung gelobt er noch die Ersatzmandatarin Julia Sonderegger als Gemeindevertreterin an.

zu 2.)

Der Gebührenzuschuss des Bundes an die Gemeinde Silbertal in der Höhe von 14.232,00

EUR soll gerecht auf alle Silbertaler Haushalte mit Hauptwohnsitz aufgeteilt werden. Dies ergibt eine Gutschrift pro Haushalt in der Höhe von EUR 45,00. Für die Anrechnung dieses Gebühreuzuschusses kämen lt. Vorschlag des Vorsitzenden 4 Gemeindeabgaben in Frage: die Hand- und Zugdienste, die Wassergebühren, die Abwassergebühren, sowie die Müllgebühren. Eine Gutschrift auf die Hand- und Zugdienste wurde seitens der BH Bludenz bereits abgelehnt, die Wassergebühren betreffen nur einen Teil der Haushalte vom Kristberg und die Abwassergebühren fallen ebenfalls nicht bei allen Haushalten an. Daher bleiben nur die Müllgebühren übrig, auf welche die Gutschrift angerechnet werden kann. Dies wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

### zu 3.) **Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt!**

zu 4.)

Änderungswünsche zur Niederschrift der 23. Gemeindevertretungssitzung vom 20.06.2024:

von GR Anne Rudigier bei TOP 4, dass der Hauptzielmarkt von Montafon Tourismus nicht nur die Schweiz, sondern auch Deutschland und die Niederlande seien.

von GV Manfred Willi zu zu TOP 11 „Allfälliges“ a), dass er am Tag der Veranstaltung nicht den Obmann, sondern den Obmann-Stellvertreter der Wassergenossenschaft „Silbertal – Kirchdorf“ noch einmal darauf hingewiesen habe.

Die Niederschrift wird dann seitens der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

### zu 5.) Berichte:

- Der Vorsitzende berichtet, dass ab dem Herbst 2024 ein 2 Ganzt-Tages-Betreuungstag eingezogen wird. Die Abklärungen für die Essenslieferungen laufen aktuell noch. Vielleicht kennt jemand noch solche Personen, welche diese Tätigkeit gerne machen würden.
- Zwischenzeitlich sind auch fast alle Unterschriften und Zustimmungserklärungen – im Rahmen des Projektes „FLWP Schattwald“, im Bereich Gretlers Maisäß da. Dank an den Gemeindegeschäftsführer Kurt Loretz für deren Einholung. Das Gesamtprojekt beläuft sich auf ein Gesamtvolumen von ca. EUR 7 Mio., welche auf 30 Jahre budgetiert sind. Die Gemeinde sollte hier ca. EUR 50.000,00 im Budget vorsehen. Derzeit ist ein Ansatz von ca. EUR 30.000,00 für die Wildbach- und Lawinenverbauung vorgesehen. Die Projektvorstellung ist am Montag, den 09.09.2024 im Vereinshaus Silbertal erfolgt.
- Die Jugendfeuerwehr Silbertal erkämpfte sich beim Landesfeuerwehrfest am 06.07.2024 den „Goldenen Helm“. Der Empfang mit unserem Landeshauptmann Markus Wallner erfolgte am 19.07.2024 beim Feuerwehrhaus. Herzliche Gratulation an die Jugendfeuerwehr für ihren Einsatz und den Erfolg.
- Am Samstag, den 20.07.2024 erfolgte die Premiere des neuen Stücks „Drusentor Seppeli“ bei den Sagenfestspielen. Dies mit dem 25-Jahres-Jubiläum der Montafoner Sagenfestspiele Silbertal. Herzliche Gratulation und Dank an diesen Verein für das Engagement.
- Die Verlängerung der Wildfreihaltung „Schattwald – Dunkelwald“ im Revier der Genossenschaftsjagd Silbertal (mit angrenzenden Revieren) im Rahmen des FWP Schattwald für die kommenden 6 Jahre bis zum 31.07.2030, wurde nach der Verhandlung mit der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 13.08.2024 beschlossen (siehe Lageplan).
- Besprechung und Vorstellung des Programmes „Avantpark“ über eine mögliche

Erneuerung der Parkraumbewirtschaftung im Silbertal, wurde am 03.09.2024 im Beisein der Kristberg-Bahn und dem Bauhof abgehalten. Infos und Unterlagen wurden ausgetauscht, eine Berechnung dieser liegt aber noch nicht vor. Eine diesbezügliche Entscheidung könnte bzw. sollte noch im Herbst 2024 für den Start im Frühjahr 2025 fallen.

- Am 31.08.2024 und am 06.09.2024 haben – mit den Montafoner Resonanzen (am Kristberg beim Silbersee) und mit dem Open-Air-Kino bei den Sagenspielen - 2 tolle Veranstaltungen im Silbertal stattgefunden. Das Interesse der Gemeindebürger war leider überschaubar.
- Die öffentliche Präsentation des WLV-Projektes „FWP Schattwald – Dunkelwald“ fand am 09.09.2024 im Vereinshaus durch DI Alex Stoisser von der WLV statt. Die Fragen aus der anwesenden Runde wurden ausreichend beantwortet. Alle sehen dieses Projekt für sehr zukunftsweisend und wichtig an.
- Mit August 2024 wurden nun doch noch alle Unterschriften für das Verbauungsprojekt „Stutz“ geleistet. Hierzu nochmals allen Beteiligten herzlichen Dank – für die zukunftsweisende – Sicherheit der Bevölkerung und des Dauersiedlungsraumes.
- Es fand eine kurze Besprechung mit Martin Oberhammer und Markus Büchel von der SIMO über die mögliche Umsetzung – mit der Errichtung eines gebrauchten Sesselliftes für den Bereich „Fredakopf“ - sowie die Versetzung der Talstation um ca. 200 m nördlich der bestehenden Station, statt.
- Die Schlussrechnung über den Brückenbau der „Höflebrücke“ ist am 23.08.2024 eingegangen. Diese wird noch mit der Straßengenossenschaft „Höfle“ besprochen und zum Abschluss gebracht. Man liegt mit den Kosten rund EUR 40.000,00 unter dem Voranschlag.
- Die Vorstellung Regionalbad „Vorarlberg SÜD“ fand in Bludenz statt. In den kommenden Jahren hat die Stadt Bludenz Invest- und Sanierungspotential für ihr Erlebnisbad „Val Blu“. Nun werden beide Studien der Fa. GMF zusammengeführt und eventuell im Herbst 2024 präsentiert. Anwesend waren fast alle Gemeinden aus dem Bezirk Bludenz. Was ein gutes Zeichen war. 2 Bäder im Umfeld von 5 – 10 km machen grundsätzlich keinen Sinn, was die Errichtungs- und Instandhaltungskosten betrifft und auch der Einzugsbereich ist sehr eingeschränkt.
- Der Bürgerstammtisch über die durchgeführte Befragung über den Nahversorger „Konsumverein Silbertal“, wurde am 12.09.2024 im Vereinshaus Silbertal abgehalten. Dabei erfolgte auch die Vorstellung und die Info über die Befragung, sowie der Verein „Dorfleben, Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung“ gab noch Inputs. Im Großen und Ganzen war es ein sehr interessanter und guter Abend mit ca. 80 anwesenden Personen.
- Ein Kanalanschluss im Bereich „Kuhhof“ wird aktuell, da gerade ein Verfahren der Bezirkshauptmannschaft Bludenz läuft. Es betrifft die Einleitung häusliche Abwässer oder Ähnliches in einen kleinen Seitenbach. Es ist dort die Errichtung eines neuen Mistlagers und eines neuen Güllekastens geplant. Für die Einleitung der häuslichen Abwässer ist dieser aber zu klein dimensioniert. Daher wird man in diesem Bereich im Jahr 2025 wohl einen neuen Kanalabschnitt zur Ausführung bringen. Ob in Eigenregie oder nicht, ist noch abzuklären. Diesbezüglich ist auch noch eine Abklärung mit der Gemeinde Bartholomäberg notwendig, da in diesem Bereich die Gemeindegrenze verläuft und ein möglicher Anschluss von Simon Ganahl in Erwägung gezogen wird oder dieser eine biologische Kleinkläranlage errichten muss.

- In der 6 GIG-Beiratssitzung am 16.09.2024, wurde die neue „Deckplanung“ zur neuerlichen Einreichung bei der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vergeben, hat Vize-Bgm. Thomas Ganahl erläutert. Die Planunterlagen und das Modell liegen vor.

Berichte des Vize-Bürgermeisters von der Sitzung des Bauausschusses:

- Vize-Bgm. Thomas Ganahl berichtet, dass am 12.08.2024 eine Bauausschusssitzung stattgefunden hat, bei welcher unter anderem auch die verschiedenen Standorte des geplanten Fernwärmekraftwerkes noch einmal zur Sprache kamen, und diese diskutiert wurden. Als Standorte in Erwägung gezogen wurden unterhalb des Anwesens von Kurt Jussel, sowie unterhalb des Anwesens von Christoph und Anne Rudigier. Der Bereich des Standortes beim „Allmeinstall“ ist immer noch aktuell und die bevorzugte Variante.
- Weiters berichtet er, dass Kurt Winkler bei ihm einen Garagenanbau geplant hat, welcher unterirdisch ausgeführt werden soll.
- Pirmin Saler hat einen Schuppen auf seinem Anwesen auf dem Kristberg gebaut, welcher aus forstwirtschaftlichen Gründen genehmigt wurde, da dieser als Holzlager dient.

zu 6.) Allfälliges:

- a) GV Manfred Willi erkundigt sich, ob sich bezüglich des Beitrages – betreffend die Anmeldung von Haushalten im Gemeindeinfo - zwischenzeitlich neue Haushalte angemeldet hätten. Dies wird vom Vorsitzenden verneint.
- b) GV Manfred Willi erkundigt sich weiters, bis wann man mit den noch 2 fehlenden Unterschriften für die Verbauung des Stutzobels rechnen könne. Der Vorsitzende teilt diesbezüglich mit, dass die Unterschriftsleistung in nächster Zeit erfolge, da sich ein Grundeigentümer bei der Einholung der Unterschrift im Urlaub befunden habe.
- c) GV Sebastian Fitsch erkundigt sich bezüglich des Baubeginns der Verbauung beim „Wühretobel“, da diese eigentlich plangemäß bereits diesen Herbst starten sollte. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass die Verbauung wahrscheinlich erst im kommenden Jahr starte.
- d) GV Martin Bitschnau erkundigt sich, ob im kommenden Jahr für den in diesem Jahr ausgeschiedenen Roman Schlatte im Gemeindebauhof bereits ein Ersatz vorgesehen ist. Der Vorsitzende teilt diesbezüglich mit, dass man bereits an einem Ersatz arbeite und ein solcher im nächsten Jahr vorgesehen sei.
- e) GV Martin Bitschnau erkundigt sich, ob sich bezüglich der Trafo-Station der MBS zwischenzeitlich etwas ergeben hätte, was vom Vorsitzenden verneint wird.
- f) GR Anne Rudigier erkundigt sich, ob sich bezüglich REP etwas Neues ergeben hätte.
- g) GR Wilhelm Erhard erkundigt sich, ob der Vorsitzende die Stellungnahme – bezüglich erforderlicher Maßnahmen bei der Wassergenossenschaft „Außertal - Schöffel“ - seitens der BH Bludenz bereits erhalten habe, was von diesem bestätigt wird.
- h) GV Manfred Willi erkundigt sich, ob seitens der BH Bludenz Bescheide über die Wassergenossenschaft „Silbertal – Kirchdorf“ – betreffend den Anschluss an die Gemeindewasserversorgungsanlage vorhanden sind, was vom Vorsitzenden verneint wird.
- i) Ersatzmandatarin Julia Sonderegger erkundigt sich bezüglich der Problematik mit den

Fahrradfahrern auf der Silbertaler Brücke. Der Vorsitzende teilt mit, dass man versuche, einen Radweg von Schruns in das Silbertal in das Radwege-Konzept des Landes aufzunehmen, damit es für diesen bei einer Errichtung eine höhere Förderung gibt.

- j) GV Martin Bitschnau erkundigt sich bezüglich dem Grundankauf von Christian Zudrell beim „Sand“. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass er diesbezüglich 2 Termine vorgegeben habe, welche aber noch nicht bestätigt wurden.
- k) GV Manfred Willi erkundigt sich, ob der Photovoltaik-Kredit in der Höhe von 500.000,00 EUR von der Gemeinde bereits in Anspruch genommen wurde, was vom Vorsitzenden verneint wird.
- l) Der Vorsitzende informiert die Gemeindevertretung, dass der Ankauf des Grundstückes für das neue Bergrettungsheim zwischenzeitlich erfolgt sei.
- m) GR Anne Rudigier erkundigt sich bezüglich der Verpachtung der Genossenschaftsjagd Silbertal nach deren Ausschreibung. Der Vorsitzende teilt mit, dass diesbezüglich am 26.09.2024 noch eine Sitzung mit Interessenten stattfinde. Falls ein Jagdpächter Interesse an einem Jagdhaus im Bereich „Burg“ habe, könne man die dafür erforderliche Umwidmung wieder aktivieren. Aktuell ist der Sachverhalt, dass für einen Jäger der Genossenschaftsjagd, erst eine entsprechende Unterkunft gesucht werden muss, da keine vorhanden ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr fallen, schließt der Vorsitzende um 22:55 Uhr die 24. Gemeindevertretungssitzung.

Der Schriftführer:  
Kurt LORETZ

Der Bürgermeister:  
Thomas ZUDRELL